

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia Das ist Die gantze Heylige Schrift Teutsch

Luther, Martin

Franckfurt am Mayn, 1560

VD16 B 2747

Illustration: [Mahnung zur Demut]

urn:nbn:de:bsz:31-62174

A



I. Cap.

B



Dies ist das Wort des HERRN/welches geschach zu Zephanja/ dem sohn Chusi/ des sohns Gedalia/ des sohns Amaria/ des sohns Hiskia/ Zur zeit Josia des sohns Amon/ des Königes Juda.

Ich wil alles aus dem Lande wegnemen / spricht der HERR / Ich wil beide / Menschen vnd viche / beide / vögel des Himmels / vnd fische im Meer wegnemen / sampt den ärgernissen vnd den Gottlosen / Ja / ich wil die Menschen aufzureuten aus dem Lande / spricht der HERR. Ich wil meine Hand außstrecken ober Juda / vnd ober alle / die zu Jerusalem wohnen / Also wil ich das vbrige von Baal aufzureuten / dazu den namen der ^a Samarim vnd Priester aus diesem orth. Vnd die / so auff den dächern des Himmels heer anbeten. Die es anbeten / vnd schweren doch bey dem HERRN / vnd zugleich bey Malchom / vnd die vom HERRN abfallen / vnd die nach dem HERRN nichts fragen / vnd ihn nicht achten.

Seid stille für dem HERRN HERRN / denn des HERRN tag ist nahe / Denn der HERR hat ein Schlachtopffer zubereitet / vnd seine ^b Gäste dazu geladen. Vnd am tage des Schlachtopfers des HERRN / wil ich heimsuchen die Fürsten vnd des Königes Kinder / vnd alle die ein frembd ^c Kleid tragen. Auch wil ich zur selbstigen zeit die heimsuchen / so ober die schwelle springen / die ihrer Herrn haus füllen mit rauben vnd triegen.

^a Samarim) Die beser sein wolten / denn schlechte paffen oder Priester. Vnd Malchom war ein Abgott der Kinder Ammon.

^b Gäste) Die Bablonier / so Jerusalem sollen freffen / darumb / das sie frembde weise / Gott zu dienen / hielten / auffser Mose etc.

^c Nämlich / In ihrem Gögendienste / als Messgewand / Chortappen etc. Denn sie haben sonderliche weise / Opfer / Kleider gestiftet dem Gott zu Jerusalem zu verdriffen.

Na iiii

Zur